



# Angolas Volk beschreitet den Weg des Sozialismus

Von Josö Nelson Rodrigues Carmelino,  
Sektionsleiter des „Boletim do Militante“

Als die MPLA nach zwei heldenhaften siegreichen Kämpfen ihre historische Mission als nationale Befreiungsbewegung erfüllt hatte, ergab sich in Angola die historische Notwendigkeit, eine Vorhutpartei der Arbeiterklasse zu gründen. Das wurde besonders deutlich, nachdem sich das angolansische Volk entschloß, seine Entscheidung für den Sozialismus zu konkretisieren und diesen Weg auch unter Verschärfung des Klassenkampfes im Inneren und Äußeren zu gehen. Nur eine Partei, die die Interessen der Arbeiterklasse und des ganzen Volkes vertritt, konnte die Massen führen im Kampf um die Konsolidierung der nationalen Unabhängigkeit und die Verwirklichung eines sozialistisch orientierten Programms, das die Widersprüche einer durch Stammes- und Klassenunterschiede gespaltenen Gesellschaft zu überwinden vermag.

So wurde auf dem I. Parteitag der MPLA am 10. Dezember 1977 die MPLA-Partei der Arbeit gebildet. Die angolansischen Werktätigen verfügen jetzt über eine nach marxistisch-leninistischen Grundsätzen organisierte Vorhutpartei, die um die feste Einheit der Arbeiter, Bauern, der revolutionären Intelligenz und der übrigen Werktätigen kämpft.

Die Praxis hat bewiesen, daß der eingeschlagene Weg richtig war. Bei der Gewinnung von Werktätigen für die Partei gehen wir davon aus, daß jeder, der Mitglied werden will, die vom Statut gestellten Anforde-

rungen erfüllen oder sich fähig zeigen muß, ihnen in kurzer Zeit gerecht zu werden. Das sind vor allem die ehemaligen Mitglieder der MPLA, aber auch andere Werktätige, die durch direkte Befragungen auf Arbeiterversammlungen ausgewählt werden. Dabei geht es um solche Eigenschaften des vorgeschlagenen Kandidaten

wie seine Haltung gegenüber der Arbeit, seine Disziplin und sein Einsatz für die Steigerung der Produktion. Zuvor wird ein Gespräch mit dem betreffenden Arbeiter geführt, um festzustellen, ob er Mitglied der Partei werden möchte und wie er sich für die Interessen der Arbeiterklasse und aller Werktätigen einsetzt.

## Jeder Erfolg gibt dem Kampf neue Impulse

Die Parteipresse hat einen herausragenden Beitrag zur Bildung unserer Partei geleistet. Die MPLA hat der Information von Anfang an großen Wert beigemessen. Das ergab sich aus ihrer Rolle in der Entwicklung des nationalen Befreiungskampfes. Durch Mobilisierung, Überzeugung und Aufklärung gewann die MPLA neue Kräfte für den Kampf und erhöhte zugleich das politische Niveau ihrer Mitglieder. Jeder Erfolg war ein neuer Impuls für den Kampf.

In den ersten Jahren ihres Bestehens verwendete die MPLA das Flugblatt, um die Öffentlichkeit über ihren Kampf zu informieren. Später erschienen die ersten Hefte von „Boletim do Militante“. Gegenwärtig verfügt die MPLA-Partei der Arbeit über das Bulletin „Boletim do Militante“ und die Zeitschrift „Cólula“.

Trotz zahlreicher Faktoren, die eine effektivere Wirkung der Information verhinderten, wie das Analphabetentum, die Bevölkerungszersplitterung usw., war die Wirkung der Information der MPLA auf den nationalen Befreiungskampf groß.

Nach der Erringung der nationalen Unabhängigkeit und der sozialistischen Orientierung, nachdem die MPLA-Partei der Arbeit geschaffen war, mußte die Parteinformation eine größere Verantwortung auf sich nehmen. Ihre Aufgabe ist es seitdem, die Ideen und die Handlungsweise der Arbeiterklasse im Rahmen des nationalen und internationalen Klassenkampfes zu verbreiten. Entsprechend den Hinweisen Lenins beschränkt sich die Rolle der Parteizeitung nicht nur darauf, Ideen zu verbreiten, politisch zu erziehen und politische Verbündete zu gewinnen. Sie ist Propagandist, kollektiver Agitator und kollektiver Organisator zugleich.

Heute ist die Parteiinformation in Angola einerseits der zusammenschließende Faktor der Organisationen der Partei und andererseits das Spiegelbild der politischen Ereignisse. Sie ist fester Bestandteil der politischen und ideologischen Erziehung der Parteimitglieder und der Volksmassen. Ihre Aufgaben sind: informieren, bilden, widerspiegeln, mobilisieren, organisieren, vereinigen